



DAS MAGAZIN ²⁰²²

BIS
&

SIEBENHAAR VERLAG

VORWORT

Ein ambitioniertes Verlagsprogramm auch in 2022: Wir bereiten die nächsten Bände unserer „Berlin in Prosa“-Reihe vor, die die geteilte und wiedervereinte Hauptstadt in Feuilletons, Reportagen, Romansequenzen und Glossen portraituren. Die thematisch fokussierte, facettenreiche „Berlin im Querschnitt“-Reihe bietet von der High Society des Kaiserreichs über die Eldorado-Metropole bis hin zu den Radpartien Längs- und Querschnitte des Berliner Lebens.

Die Zeitgeschichte lässt uns ebenfalls nicht ruhen: Jürgen Chrobogs „Ein Leben in der Politik“ ist die spannungreiche außenpolitische Bilanz eines halben Jahrhunderts aus der Perspektive eines Berufsdiplomaten.

Und da wäre ja noch die documenta, die Kasseler Weltkunstausstellung mit ihrer 15. Ausgabe, deren Geschichte und Geschichten, deren Protagonisten einen traditionellen Schwerpunkt des Verlagsprogramms bilden.

Jetzt müssen nur noch das Politische Sachbuch, die Berlin-Anthologien und die documenta-Geschichte über den Buchhandel hinaus im direkten Gespräch mit den Lesern ihre Öffentlichkeit finden – unser neuer Verlagssitz, das Löwenpalais im Grunewald, wartet auf Lesungen und Veranstaltungen – hoffentlich schon im Frühsommer, im Garten, auf der Terrasse oder in der Rotunde. Wir freuen uns darauf,

Ihr
B&S SIEBENHAAR VERLAG

ABTEILUNG
GESELLSCHAFT UND POLITIK

Ein halbes Jahrhundert Deutschland- und Weltgeschichte – dieses „Leben in der Politik“ zwischen Brüssel, Bonn, Singapur, Berlin, Washington und Reisen um die halbe Welt hat Jürgen Chrobog ebenso persönlich wie mit dem nüchtern-analytischen Blick des Beobachters und Insiders aufgezeichnet.

Über das Biographische hinaus vermittelt Jürgen Chrobog Einblicke in das Rollenspektrum des diplomatischen Dienstes, er portraitiert seine Lehrmeister und

Dienstherren und spannt den historischen Bogen von der Entspannungspolitik über die Wiedervereinigung bis hin zu den weltpolitischen Konfliktlinien des frühen 21. Jahrhunderts.

„Mir geht es in diesen persönlichen Aufzeichnungen um Abläufe der politischen Ereignisse und die Beschreibung der Politiker und deren Mitarbeitern, das internationale Umfeld – kurz, um die Innenbetrachtung eines am Rande beteiligten Beobachters.“



Jürgen Chrobog
Ein Leben in der Politik
*Betrachtungen eines
Diplomaten.*
25,00 Euro/36,80 SFr



ABTEILUNG KUNST

documenta 15 – documenta fifteen

18. Juni – 25. September 2022



documenta.

*A Brief History of an Exhibition and
Its Contexts*

englische Ausgabe

18,00 Euro/26,80 SFr

ISBN 978-3943132649



9 783943 132649

Die von Arnold Bode maßgeblich initiierte, 1955 erstmals präsentierte **documenta** markiert in vielerlei Hinsicht eine Zäsur in der kulturellen Nachkriegsentwicklung: Bis heute spiegelt eine jede documenta den Zeitgeist der Epoche – die Kontroversen, Konfliktlinien, Ent-

wicklungsprozesse, aber auch Widersprüche und Sehnsüchte ihrer Zeit. Wie kein anderes künstlerisch-kulturelles Großereignis hat sie auch Maßstäbe gesetzt im Kuratorischen wie in der Kunstvermittlung, in der Transformation urbaner Räume.



Nun auch
als deutsche
Ausgabe

Klaus Siebenhaar

documenta.

*Die Geschichte der
Weltkunstausstellung
1955–2022*

20,00 Euro/29,80 SFr

Der Band bietet einen kompakten und tiefen Überblick zur wichtigsten temporären Ausstellung zeitgenössischer Kunst weltweit.

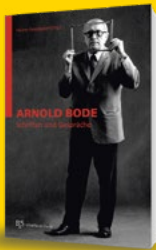
Die Geschichte der documenta wird erzählt in Einzeldarstellungen und ergänzt um

- Hintergrundinformationen,
 - thematische und künstlerische Zusammenhänge,
 - Bilder, Statistiken,
 - Graphiken und
 - Künstlerlisten
- 1955–2022

ISBN 978-3-949111-09-9



9 783949 111099



Arnold Bode.
Schriften und Gespräche
ISBN 978-3-934189-75-1



Kosmos Beuys
chinesisch-deutsch
ISBN 978-3-949111-05-1



Hans Eichel (Hg.)
60 Jahre documenta
ISBN 978-3-943132-40-3

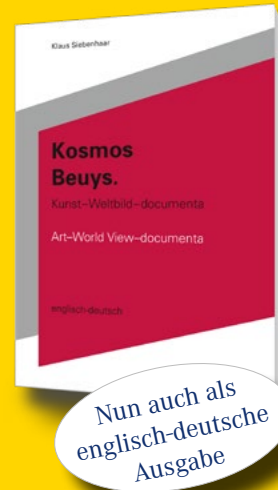


Dirk Schwarze
100 Künstler und einer.
ISBN 978-3-943132-41-0



Meilensteine.
Die documenta 1 bis 14
ISBN 978-3-943132-63-2

ABTEILUNG KUNST



Nun auch als
englisch-deutsche
Ausgabe

Diese pointierte Einführung in das Beuysche Welt- und Kunstverständnis hat ihren Ausgangspunkt in einem Seminar und internationalen Ausstellungsprojekt im Beuys-Jahr. Daraus erklärt sich der Fachdisziplinen übergreifende Anspruch, Beuys in seinen vielfältigen ideengeschichtlichen, künstlerisch-ästhetischen, naturwissenschaftlich-ökologischen und politischen Zusammenhängen anschaulich und kompakt zu vermitteln.

Klaus Siebenhaar
Kosmos Beuys
Kunst-Weltbild-documenta
Art-World View-documenta
18,00 Euro/27,80 SFr

ISBN 978-3-949111-08-2



9 783949 111082

Das Fahrrad hatte es nie leicht in Berlin. Zu ausgedehnt waren hier die Entfernungen, zu stark die Konkurrenz mit anderen – gerade auch öffentlichen – Verkehrsmitteln. Die deutsche Hauptstadt ist, im Gegensatz zu Kopenhagen und Amsterdam, Magdeburg oder Münster, kein absoluter „Zweirad-Hotspot“ gewesen.

Trotzdem hat sich auch hier seit Ende des 19. Jahrhunderts das Fahrrad Bahn gebrochen, ist seither nicht mehr aus dem Stadtbild und Stadtverkehr wegzudenken.

Die Anthologie „Berliner Radpartien“ versammelt die schönsten literarischen Radtexte aus 150 Jahren Berliner Fahrradgeschichte.

Dabei kommen nicht nur bekannte und weniger bekannte Berliner wie Claire Waldoff, Joseph Roth, Alfred Kerr oder Richard Christ zu Wort, sondern es werden auch interessante Wiederentdeckungen geboten.



Eckhard Gruber (Hg.)
Berliner Radpartien
*Auf dem Zweirad durch 150
Jahre literarischen Stadtverkehr*
ca. 25,00 Euro/36,80 SFr
Erscheint im September 2022



BERLIN IM QUERSCHNITT

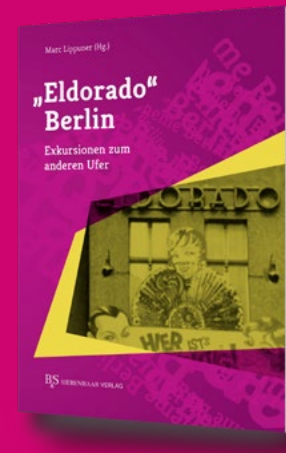
—  — „Eldorado“ Berlin

Zwischen 1871 und 1994 stellte der Paragraph 175 sexuelle Handlungen zwischen Männern unter Strafe, die Gesellschaft tat ihr Übriges, um gleichgeschlechtliche Beziehungen jeglicher Art als schändlich, sittenlos oder krank zu missbilligen.

Dessen ungeachtet entwickelte sich Berlin zu einem Schmelztiegel und Sehnsuchtsort homosexuellen Lebens: Skandalisiert und wissenschaftlich erforscht im wilhelminischen Kaiserreich, lasterhaft-auschweifend in der Zeit der

Weimarer Republik, gnadenlos verfolgt im Nationalsozialismus, verschwiegen im Osten der geteilten Stadt, aktivistisch laut im ummauerten West-Berlin.

Mit literarisch-publizistischen Texten aus Romanen, Zeitschriften und Ratgebern sowie ausgewählten Bilddokumenten zeichnet die Anthologie die wechselvolle Geschichte des „anderen“ Berlin nach.



Marc Lippuner (Hg.)
„Eldorado“ Berlin
Exkursionen zum anderen Ufer
ca. 25,00 Euro/36,80 SFr
Erscheint im Dezember 2022



 **Beats und Phantasien**
 **Kalte Jahre, heiße Köpfe**



So viel Anfang war lange nicht mehr: Das wiedervereinigte Berlin der 1990er und frühen 2000er Jahre explodierte vor Ideen, Utopien, Projekten, künstlerischen Experimenten und Phantasien. Berlin war voller Geschichte und Geschichten, in Feuilletons blühte eine neue literarische Publizistik ...



Der Mauerbau zementierte die Ost-West-Spaltung, die das kulturelle und literarische Leben nach 1945 nachhaltig geprägt und verändert hatte. Von nun an galt: „Mauerstadt“ versus „Hauptstadt der DDR“.

In den Fronten des Kalten Kriegs suchte die Literatur folglich nach neuen Orientierungen. Zugleich hatte sie Anteil an den gesellschaftspolitischen Veränderungen, im Osten durch das Ende der Ära Ulbricht, im Westen im Zeichen der Studentenrevolten.

Mit Texten von Nicolas Born, Günter Grass, Martin Kessel, Peter Schneider, Annemarie Weber, Christa Wolf u. a.

Nächste Titel in Planung:
Erhard Schütz (Hg.)
Kalte Jahre, heiße Köpfe
Prosa im geteilten Berlin
1961–1975
ca. 28,00 Euro/40,00 SFr

Nächste Titel in Planung:
Laura Peters (Hg.)
Beats und Phantasien
Prosa des wiedervereinigten Berlin 1990–2000
ca. 28,00 Euro/40,00 SFr





Mit Texten von Dorothee Dovifat, Georg Holmsten, Günther Weisenborn, Ingeborg Wendt u. a.

Erhard Schütz (Hg.)

Surreal-Welten

*Berlin in der Nachkriegsprosa
1945-1955*

mit historischen Fotografien
25,00 Euro/36,80 SFr

Kein Nullpunkt, aber Zeit zwischen erschrockenen Rück- und vorsichtigen Vorausblicken. Zeit der autobiografisch motivierten Bestandsaufnahmen und romanhaften Verarbeitungen erlittener Traumata und bitteren Erfahrungen.

„Man liest sich schnell fest in den Texten, auch wenn die meisten Autoren vergessen sind. ‚Surrealwelten‘ ist Teil einer verdientvollen Reihe mit Berlin-Prosa aus den letzten 110 Jahren.“

Der Tagesspiegel

ISBN: 978-3-943132-99-1



9 783943 132991

BERLIN IN PROSA



Surreal-Welten



Abschied und Wiederkehr



Mit Texten von Walter Benjamin, Alfred Döblin, Hans Günther, Alfred Kerr u. a.

Hermann Haarmann (Hg.)

Abschied und Wiederkehr

*Berlin in der Prosa des Exils
1933-1948*

mit Zeichnungen v. Werner Heldt
28,00 Euro/40,00 SFr

Die Anthologie versammelt exemplarisch Texte von deutschsprachigen Autoren, die Deutschland mit Beginn des Nationalsozialismus verlassen mussten. Obwohl aus der Heimat vertrieben, umkreisen Gedanken und Darstellungen weiterhin den Sehnsuchtsort Berlin.

Die alte Metropole fokussiert wie unter einem Brennglas, was dereinst für Literaten und Publizisten das hauptstädtische Leben ausmachte.

ISBN: 978-3-943132-92-2



9 783943 132922



Feuilletons, Glossen, kurze Erzählungen, Reportagen

Klaus Siebenhaar (Hg.)
Luftballons und Katakomben
Berlin in der nichtnational-sozialistischen Prosa 1933–1945
mit Fotografien von
Detlef Bluhm
25,00 Euro/36,80 SFr

Es gab sie: eine nichtnationalsozialistische Literatur, die sich gerade in den vielfältigsten Prosaformaten literarisch und publizistisch nach 1933 zu behaupten wusste.

Die Berlin-Bilder, die so unterschiedliche Autorinnen und Autoren wie Mascha Kaléko, Wolfgang Weyrauch, Werner Finck oder auch Wolfgang Koeppen entwarfen, waren zumeist Alltagsbeobachtungen und -geschichten. „Prosa für täglichen Gebrauch in finsternen Zeiten.“



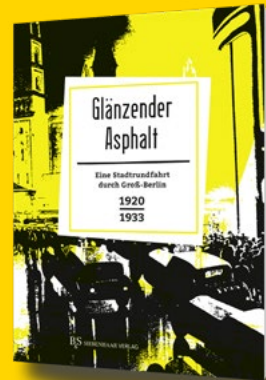
BERLIN IN PROSA



Luftballons und Katakomben



Glänzender Asphalt



Erhard Schütz (Hg.)
Glänzender Asphalt
Eine Stadtrundfahrt durch Groß-Berlin 1920–1933
mit historischen Zeichnungen
von Paul Simmel
25,00 Euro/36,80 SFr

Der literarische Streifzug durch das Groß-Berlin der Weimarer Republik zeigt, es ging um mehr als den ‚Tanz auf dem Vulkan‘ oder Berlin als Babylon. Auf dem „glänzenden Asphalt“ blieben die Spuren eines harten, prosaischen Alltags deutlich spürbar.

Namhafte Autorinnen und Autoren erinnern als hellwache Zeitgenossen an das Berlin des ‚demokratischen Großstadtfrohsinns‘, zwischen Kurfürstendamm und Alexanderplatz, der Arbeit wie des Vergnügens.





Max K. Rügheimer (Hg.)
Gewalt und Rausch
Berlin in der expressionistischen Prosa 1910-1920
mit Fotografien von
Detlef Bluhm
22,00 Euro/32,00 SFr

Gewalt und Rausch versammelt literarische Texte, die im Umfeld der legendären Zeitschrift „Die Aktion“ entstanden sind: Carl Einsteins „Bebuquin oder die Dilettanten des Wunders“ (1906/09), Georg Heyms „Der Irre“ (1911), Alfred Lichtensteins „Café Klößchen“ (1912) und Walter Rheiners „Kokain“ (1918) erzählen in grellen, grotesken Bildern vom Leben im Dickicht der großen Stadt.



ABTEILUNG BERLIN



Deutsche
Erstausgabe

„Ein kleines Buch mit einer klaren Botschaft.“ *RNZ*

Der Fotoband BERLIN gestattet auch fast ein Jahrhundert später eine immer noch faszinierend-überraschende Reise in eine Stadt im Umbruch.

Pierre Mac Orlan ist als Romancier, Essayist, Szenarist, Journalist oder Chansonschreiber einer der französischen Erfolgsautoren der 1920er und 30er Jahre.

Pierre Mac Orlan
BERLIN
Herausgegeben und mit
einem Nachwort von
Wolfgang Asholt
20,00 Euro/29,80 SFr



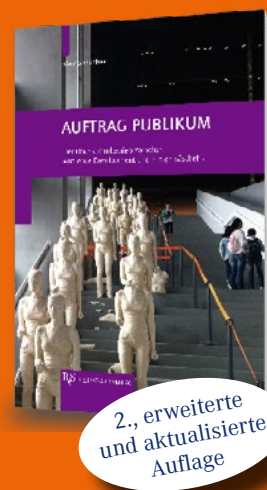


Nächste Titel in Planung:
Klaus Siebenhaar/Achim Müller
Double Live
Aspekte eines hybriden Theaterbetriebs
ca. 22,00 Euro/32,00 SFr

Besonderer Fokus liegt auf Empfehlungen und Best-Practice-Beispielen für *digiloge* Strategien und Formate, die die ungebrochen relevante analoge Theaterpraxis mit digitalen wie hybriden Formen zeitgemäß und nachhaltig ergänzen – von Programm und Vermittlung über Kommunikation und Vertrieb bis hin zu Organisationsentwicklung, Kompetenzaufbau und notwendiger technischer Infrastruktur.



ABTEILUNG MEDIEN



Klaus Siebenhaar
Auftrag Publikum
Der Hochkulturbetrieb zwischen Audience Development und Ereignisästhetik
ca. 24,80 Euro/37,00 SFr
Erscheint im Dezember 2022

Nie waren Besucher, Zuschauer, Betrachter wichtiger und wertvoller als heute. Sie sind quantitativ wie qualitativ Indikator gesellschaftlicher Wertschöpfung.

Der Band liefert Diagnosen und Studien zu den wesentlichen Fragen des Audience Development im Kontext wandlungsdynamischer Prozesse in Gesellschaft, Kulturpolitik und Ästhetik.

Und er gibt im neuen Kapitel einen Ausblick in die hybride postpandemische Zukunft des öffentlichen Hochkulturbetriebs.





Peter Radunski
Aus der politischen Kulisse
Mein Beruf zur Politik
ISBN 978-3-943132-27-4

Der „CDU-Powerman“ (Bild-Zeitung) vermittelt Lehrbeispiele für zeitgemäße Wahlkämpfe und politische Kommunikation.

„Wie ein Entdecker bin ich aufgebrochen ...“ (G. Milde)

Georg Milde
In Transformationsgewittern
Eine Reise um die Welt zu den
Schauplätzen des Umbruchs
ISBN 978-3-943132-77-9



Jürgen Rüttgers
**Mehr Demokratie in
Deutschland**
ISBN 978-3-943132-58-8

„Unsere Demokratie ist zu wichtig, um sie aus Angst vor Veränderungen schwach werden zu lassen.“ (J. Rüttgers)



ABTEILUNG GESELLSCHAFT UND POLITIK



Nächste Titel in Planung:
Caroline Methner,
Michael-Andreas Butz
Der Sprecher
*Ein Vademecum
für Kommunikatoren*
ISBN 978-3-943132-95-3



NEU BEI UNS

edition **7**

Richard Meng,
Thomas Kaspar (Hg.)
Haltung zählt
*Anspruch und Geschichte der
Frankfurter Rundschau*
ISBN 978-3-949111-99-0



SIEBENHAAR VERLAG + MEDIEN

Sie erreichen uns

telefonisch 030 / 23 63 96-15, Fax -16

verlag@siebenhaar-verlag.de (Vertrieb, Verlag)

medien@siebenhaar-verlag.de (Presse)

Inhaber Prof. Dr. Klaus Siebenhaar
Dagmar Boeck-Siebenhaar
Maria M. Siebenhaar

www.siebenhaar-verlag.de

Wir sind Partner von VLB-TIX

www.vlbtix.de

FÜR DEN BUCHHANDEL

Medien Service Runge (MSR)

Runge Verlagsauslieferung GmbH

Bergstraße 2, 33803 Steinhagen

Ansprechpartner: Team 3

Tel. 05204 / 998-123, Fax -114

Mail msr@rungeva.de

BAG über VN 11271 | MSR

Gebündelte Faktur und Auslieferung